

Tuberkulose – Erkrankung eines beliebigen Körperorgans durch tuberkulöse Mykobakterien. In der Vergangenheit nannte man diese Krankheit auch Schwindsucht oder Skrofulose.

Zurzeit ist eine Epidemie im Umlauf, die sämtliche Organe unseres Körpers befallen kann. Die Tuberkulose ist sowohl eine der ältesten als auch der am weitesten verbreiteten Krankheiten auf der Erde.

Obschon die schwarze Pest, die in zwei großen Wellen über die Erde gegangen ist, eine sehr große Anzahl von Menschen vernichtet hat, hat TB, langsam aber stetig, das gleiche Unheil angerichtet. Spuren davon sind in Mumien, Knochen- und Leichenfunden zurück bis 1200 a. D. nachgewiesen worden.

Trotz all der vorhandenen Erfahrung ist wenig über den Ursprung dieser Krankheit bekannt. Vermutlich verbreiten sich die Erreger durch die Luft und gelangen durch die Atemwege in den Körper. Die zurzeit stattfindenden Spritzungen durch Kondensstreifen, die so viele Atemprobleme verursachen, tragen stark zur Verbreitung von Bakterien auf dem Luftwege bei. Die Klimaanlage in dichtbevölkerten Gebieten vervollständigen die Bedingungen für das Gedeihen von Tb-Epidemien in unseren Städten.

Die Wissenschaft hat Hinweise, dass Tb jahrzehntelang im Körper latent vorhanden sein kann, um dann auszubrechen, wenn der Körper anderweitig geschwächt ist. Nach unseren Erkenntnissen hat Tb ihren Ausgangspunkt in den Zähnen, von wo sie in andere Körperbereiche wandert. Man findet sie sehr viel weniger in den Lungen als in anderen Organen, besonders in den Knochen. Fast alle Erkrankungen der Knochen sind lockende Beute für das Tuberkulosemiasma, d. h., dass die Zähne als "Verlängerung" der Knochen und die Knochen selbst die wichtigsten "Lagerstätten" sind.

Laut Statistik sind Kinder und alte Menschen die am häufigsten Betroffenen, gefolgt von Frauen unter 30 und Männern über 30. Unserer Meinung nach sind diese Statistiken ohne Wert, denn wir haben diese Bakterien in Menschen beiderlei Geschlechts im Alter von 22 bis zu 82 Jahren vorgefunden.

Die Wissenschaft nennt Lungentuberkulose als häufigste Form und die folgenden Symptome als typische Anzeiger: 1. Zunehmender und heftiger Husten, 2. Husten mit Blut. Allgemeine Symptome sind: Müdigkeit, Lethargie, Magersucht, Gewichtsverlust, unregelmäßige Menstruation, unbestimmte Angstgefühle, Frösteln, Muskelschmerzen und leichte Temperaturerhöhung.

Unseren Beobachtungen zufolge ist das betroffene Organ in seiner Funktion wie unter einem Dämpfer; das Gehirn ist wie benebelt, die Leber und Verdauung wollen nicht so richtig, das Rückgrat ist müde usw. In den Anfangsstadien hat TB eher unauffällige Symptome. Fieber, das anhält oder ein Husten, der nicht weggehen will, sind oft die wichtigsten Frühwarnzeichen.

Obgleich Röntgenaufnahmen zum Ausbruch gekommene Tb zeigen sollen und Blutproben die frühen Fälle, scheint es nicht, dass die Ergebnisse den Erwartungen entsprechen.

Wir waren erstaunt, dass die aktuelle Allopathie die Existenz dieser Bakterie, eigentlich in allen Organen, außer in der Lunge, ignoriert. In einem Großteil der medizinischen Fachliteratur wird diese Bakterie als eine Zweitinfektion beschrieben, es wurden aber keine Medikamente empfohlen, außer für die Lunge. Ärzte sagen, dass von den Medikamenten, die für die Lunge zur Auswahl stehen, auch nur ein paar wirklich effektiv sind. Die Ärzte schauten uns verständnislos an, als wir nach TB Medizin auch für andere Organe außer nur für die Lunge fragten.

Als wir anfangen die TB Mittel zu entwickeln, machten wir ein Mittel für TB, die sich sonst noch überall im Körper befand. Das Mittel hat erbärmlich versagt. Danach lernten wir, dass wenn sich diese Bakterie in einem Organ einnistet, sie ein Teil dieses Organs wird. Das ist etwas anderes als wenn eine Bakterie eindringt und sich an ein Organ heftet.

Danach fanden wir 75 TB Mittel für die einzelnen Organe. Das hat funktioniert, war aber sehr lästig, und auch teuer für die Patienten. Wir entdeckten ein neues Prinzip und **TB ENZYMES** entstand. Wir fanden heraus, dass der Körper eigentlich so gebaut ist, dass er ein Enzym herstellen kann, das diese Bakterie zerstören und aus dem Körper entfernen kann. Aber der Körper hat die Fähigkeit, dieses Enzym zu produzieren, verloren. Also schufen wir **SPLEEN ENZYME ALTERATION – ORGAN PURIFY** für die Fähigkeit, dieses reinigende Enzym wieder herzustellen, sodass die TB auch nicht zurückkommt. Bis auf ein paar Ausnahmen funktionierte das sehr gut.

Unterm Strich heißt das, dass **TB ENZYMES** gute Erfolge zeigt, außer bei Nerven, Knochen, Blut und Lymphe.

TB in allen Organen und in der Haut	TB ENZYMES
TB BONE TB BONE MARROW TB CARTILAGE	Zusammengefasst in TB GROUP HUMAN
TB LIGAMENTS TB TENDONS	Für Sehnen und Bänder
TB GLIAL CELLS TB NERVES TB MENINGES TB SPINE	Für die jeweiligen Nerven
TB LYMPH	Kombination TB LYMPH COMPLEX für Lymphe und Thy- mus
TB BLOOD	TB BLOOD

Nachfolgend einige Ideen zur Anwendung der Mittel:

(1) In Langzeit-Diabetes Fällen findet man häufig TB, hier haben wir schon oft **TB ENZYMES** zusammen mit einem Diabetikerprogramm benutzt.

(2) Wenn Darmprobleme schon längere Zeit bestehen, setzt sich TB oft in der Darmschleimhaut fest und schränkt deren Funktion noch zusätzlich ein. Wenn man dem regulären Darmprogramm noch **TB ENZYMES** hinzufügt, macht das oft einen großen Unterschied, was die Genesung des Patienten anbelangt.

(3) In fast jedem Fall von Bandscheibenabnutzung befindet sich TB in der Bandscheibe (oft zusammen mit Staph Aureus #4 oder #5). Diese Mittel helfen einer abgenutzten Bandscheibe, wieder zu wachsen und Bandscheibenvorfälle zu „reparieren“. Diese Mittel sind in **DISK REPAIR** zusammen gefasst. Wenn TB in der Bandscheibe sitzt, sitzt sie meist auch noch im Knochen, in Knochenmark und Knorpel, die jeweils dazugehörigen Mittel müssen dann zeitgleich eingenommen werden. Auf ähnliche Weise haben wir **Cartilage Repair** konzipiert, in diesem Fall für TB im Knorpel.

(4) Durch TB in der Haut werden die Betroffenen sehr sonnenempfindlich. Oft juckt es die Leute nachdem sie, wie z.B. beim Duschen, mit Wasser in Berührung gekommen sind. Die Haut ist weder Knochen noch Nerv also sollte **TB ENZYMES** diesen Fall mit abdecken. Es ist unglaublich, wie der Juckreiz und die Empfindlichkeit nach der Einnahme dieses Mittels verschwinden.

(5) Tuberkulose spielt auch beim Thema Tumor eine Rolle, was im Kapitel „Klümpchen und Knötchen“ behandelt wird. Tuberkulose in Tumoren muss individuell angegangen werden. TB Erreger im Blut sind die Flügel für Metastasen.

(6) Wenn unsere Vorfahren mit Tuberkulose infizierte Tiere aßen, ist die Konsequenz ein Miasma in unserem Körper. Durch den Genuss von mit Tuberkulose infiziertem Kaninchen/Hasenfleisch durch unsere Ahnen konnten alle Formen von Spondylose entstehen. Das Mittel TB GROUP RABBIT bildet die Basis für das Mittel SPONDYLOSIS.

Verschiedene Mittel für Tier TB und deren Auswirkungen

TBG ANT	TB GROUP ANTELOPE	Hand-, Fuß- oder andere Krämpfe
TBG BDG	TB GROUP BADGER	Gicht
TBG BER	TB GROUP BEAR	Porphyrie, Pophyrin Assimilation mit Intestinal Cheesecloth
TBG BUF	TB GROUP BUFFALO	Lysosomale Speicherkrankheiten
TBG BVN	TB GROUP BOVINE	Knochensarkom. Bei Volleibigkeit zusammen mit TB GROUP HORSE
TBG BVR	TB GROUP BEAVER	Nieren, Steißbein-Blockaden
TBG CHK	TB GROUP CHICKEN	Osteoimperfecta mit TB GROUP FERRET, Leukämien
TBG DER	TB GROUP DEER	Lupus Discoid s. Kapitel „Lupus“, Blutzucker, Blutplättchendefizit
TBG DNK	TB GROUP DONKEY	Dupuytren'sche Krankheit
TBG FRT	TB GROUP FERRET	Dysmorphie mit TB Group Rabbit Osteoimperfecta mit TB Group Chicken
TBG GOT	TB GROUP GOAT	Zahnschmelzverlust, engstehende Zähne, Zahnfleischschwund, Adenoidcystic Carcinoma, Blutplättchen/ Leukozytenerkrankungen
TBG HMN	TB GROUP HUMAN	
TBG HRS	TB GROUP HORSE	Schmales Becken, bei Volleibigkeit mit TB GROUP BOVINE
TBG MNK	TB GROUP MONKEY	Nasenstruktur
TBG OTR	TB GROUP OTTER	Schiefstehende Zähne, Schädigung der Wirbelsäule
TBG RBT	TB GROUP RABBIT	Auslöser von Spondylose und Skoliose (Basis des Mittels Spondylose)
TBG RCN	TB GROUP RACOON	TB-Gruppe Waschbär: Tiertuberkulose überträgt sich leicht auf Menschen und hat unterschiedliche Auswirkungen auf den menschlichen Körper. Diese TB Version beeinträchtigt die Seh- und Hörfähigkeit.
TBG SAL	TB GROUP SALMON	Basis für Lipome
TBG SHP	TB GROUP SHEEP	Schlaffe Arme, verhärtet Bänder, Collagen (Tinnitus) angeborene Hüftluxation
TBG SNK	TB GROUP SNAKE	Beeinträchtigt besonders die Sehfähigkeit, durch Blockade der Produktion von Visisice (erfundener Name für das Protein, das die Augen nährt, wahrscheinlich ein Sulpholi-

		pid) in der Thymusdrüse. Familiäre spinale Arachnoiditis
TBG SQR	TB GROUP SQUIRREL	Dowager's Hump (Kyphose der Brustwirbelsäule), Buckel
TBG SWN	TB GROUP SWINE	Knochensporn, Lymphansammlungen in den Mandeln und Peyer Plaques die zu Schnarchen führen.
TBG SWN2	TB GROUP SWINE2	Spinalstenose
TBG SWN3	TB GROUP SWINE3	Erstmalig zusammen mit TBG Squirrel (Eichhörnchen) gefunden. Es verändert die Augenhöhle

Weitere Formen der Tuberkulose

Miliartuberkulose ist eine Form der Tuberkulose, die durch kleine hirsekorn- bis linsengroße Krankheitsherde gekennzeichnet ist. Sie wird, wie die reguläre TB, als hoch streuend klassifiziert. Warum es eine kleinere Form gibt ist noch immer ungeklärt. Glücklicherweise haben wir sie entdeckt.

TB ENZ ist hier nicht die Lösung, aber MILIARY TUBERCULOSIS wirkt in den selben Bereichen. TB ENZ löst die reguläre TB auf. Das bedeutet, sie verändert sogar ihre Struktur in ganz speziellen Bereichen, wie auf der rechten Seite gezeigt wird.

Zusammenfassung der Mittel
(mit Anzahl der benötigten Megabottles)

MILIARY TB ENDOCRINE	3-6
MILIARY TB LUNGS	3-6
MILIARY TB MENINGES	3-6
MILIARY TB NERVES	3-6
MILIARY TUBERCULOSIS	3-6

Es gibt eine Form von TB die sich krebsartig (ohne Tumorbildung) verändert. Sie wird als mitochondriale Erkrankung getestet anstatt als Gewebeerkrankung. Jetzt ist sie im Gewebe gefunden worden. Die Bakterien lagern in Proteinen und/oder Hormonen und werden von unverdauten Harnstoff (Stickstoffverbindungen) angezogen. Sie verursachen Gewebeswellungen. Wir können keine Parallele in der Wissenschaft finden.

Zusammenfassung der Mittel
(mit Anzahl der benötigten Megabottles)

SWELLING TUBERCULOSIS TISSUE DISEASE	6
---	----------

Paratuberkulose wird nur in den Eingeweiden von Wiederkäuern (z.B. Kühen) vermutet. Es belastet die Peyer's Plaques und Lymphknoten bei den Tieren. Wir finden es ebenfalls bei Menschen, oftmals an denselben Stellen, aber nicht immer. Es gibt einen Bakterienstamm der TB, der resistent gegen alle Medikamente ist. Wir würden die Paratuberkulose als diese Form bezeichnen.

Zusammenfassung der Mittel
(mit Anzahl der benötigten Megabottles)

PARATUBERCULOSIS	6
-------------------------	----------